

# Press Release

21. April 2008



ZENERGY POWER

Zenergy Power GmbH  
press@zenergypower.com · www.zenergypower.com

## **Zenergy Induktionsheizer mit Hochtemperatur Supraleitertechnik gewinnt den Hermes Award der Deutschen Messe**

Rheinbach / Neuenrade: Zenergy Power GmbH, ein Tochterunternehmen der börsennotierten Zenergy Power plc (AIM:ZEN.L), ist mit dem diesjährigen Hermes Award der Deutschen Messe ausgezeichnet worden. Zenergy ist einer der führenden Spezialisten für Hochtemperatur Supraleiter Technologie. Das Unternehmen erhielt den international höchstdotierten Technologiepreis für ein innovatives energiesparendes Induktionsheizverfahren, das es als weltweit erste Industrieanwendung von widerstandslosen Stromleitern auf den Markt gebracht hat. Der Hermes Award wurde in Gegenwart von Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten zur Hannover Messe 2008 am 20.4.08 überreicht.

Der mit 100.000 Euro höchstdotierte Industrie Preis der Hannover Messe wurde von der unabhängigen Jury unter Vorsitz von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster, Vorsitzender der Geschäftsführung des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) und Mitglied des Nobelpreiskomitees vergeben. Preisträger sind die Zenergy Power GmbH und ihr Entwicklungs- und Fertigungspartner Bültmann GmbH. Zur Jury des unter der Schirmherrschaft von Christian Wulff, Ministerpräsident des Landes Niedersachsen stehenden Preises gehören weitere Mitglieder wie Dr. Wolf-Dieter Lukas, Ministerialdirektor im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Für die Vergabe des Hermes Award 2008 wurden fünf Finalisten aus den über 50 initial nominierten Unternehmen nach einem sorgfältigen Auswahlverfahren in die engere Wahl gezogen. Vorjahresgewinner waren unter anderem die Bayer Technology Services, eine Division der Bayer AG, dem multinationalen Chemie- und Pharmakonzern und die ifm Electronic GmbH aus dem Bereich der Sensorik, Kommunikations- und Steuerungssysteme.

# Press Release

21. April 2008 · Hermes Award · Zenergy Power

2/3

Zenergy und Bültmann erhielten den Preis, dessen Namen auf den griechischen Handelsgott Hermes verweist, aufgrund der herausragenden wirtschaftlichen Vorteile ihrer neu entwickelten, bahnbrechenden Induktionsheizertechnologie. Induktionsheizer werden in der Verarbeitung von Aluminium, Kupfer und andere Nichteisen-Metallen eingesetzt und sind weit verbreitet. Durch Erwärmen machen sie Rohmaterialblöcke vor der Verarbeitung weich und besser formbar. Die Wärme entsteht durch Wirbelströme, die mittels starker Elektromagnete in dem Metall erzeugt werden. In den Magnetspulen der neuen Induktionsöfen ersetzen Hochtemperatur Supraleiter den Kupferdraht. Durch die Verwendung der widerstandslosen Stromleiter verbrauchen die innovativen Induktionsheizer 50% weniger Energie als herkömmliche Anlagen. Mit dem Verkauf des ersten HTS Induktionsheizers an das Aluminium-Präzisionsprofil-Presswerk Weseralu, Minden, fiel im Mai 2007 der Startschuss für die wirtschaftliche Nutzung von Hochtemperatur Supraleitern in der Industrie.

Nur vier Monate nach dem Verkauf der weltweit ersten Induktionsheizers mit HTS-Technologie hatte Zenergy den zweiten Auftrag zum Bau einer kommerziellen Großanlage für ein Unternehmen der Metallverarbeitenden Industrie erhalten. Die zweite Anlage, die in volumenintensiven Prozessen der Kupferverarbeitung zum Einsatz kommen wird, musste in ihrer Auslegung auf anspruchsvolle spezifische Betriebsbedingungen angepasst werden. Den entsprechenden Auftrag erhielt Zenergy im Herbst 2007, nachdem eine vorangegangene Evaluation die wirtschaftlichen und ökologischen Vorteile des HTS Induktionsheizers für die globalen Produktionsprozesse des Auftraggebers belegt hatte.

Der mit dem Hermes Award ausgezeichnete Induktionsheizer ist Kernthema der SuperconductingCity auf der Zenergy diesjährig ausstellt (Halle 2, Stand D48).

Dr. Carsten Bühner, Chief Technology Officer der Zenergy-Gruppe kommentierte die Preisverleihung: „Die Verleihung des Hermes Award 2008 bezeugt die technischen und praktischen Innovationen, die Zenergy für den Industriesektor bereit hält. Als innovativer Mittelständler freuen wir uns über die Anerkennung, die unserer Entwicklung hinsichtlich Energieeffizienz und Innovationsgrad zu Teil wurde. Wir sind stolz, die Hochtemperatursupraleiter nach 20 Jahren intensiver Entwicklung in die Industrie getragen zu haben und dort für massive Energieeinsparungen und Produktivitätsverbesserungen zu sorgen.“

Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung, würdigte in ihrer Laudatio das Zenergy-Produkt als einen wirkungsvollen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Es zeige, dass klassischer Maschinenbau und elektrotechnische Industrie erfolgreiche Partner für den Klimaschutz sind.

## Zenergy Power

Zenergy Power zählt zu den weltweit führenden Spezialisten für Hochtemperatur-Supraleiter (HTS) und ihre Anwendung im industriellen Maßstab. Die Unternehmensgruppe mit Sitz in London hat drei operativ tätige Tochtergesellschaften in Deutschland (Zenergy Power GmbH, vormals Trithor GmbH), den USA und Australien. Sie konzentriert sich auf die Entwicklung und Vermarktung von energieeffizienten HTS-Anwendungen in den Bereichen erneuerbare Energieerzeugung, Energieversorgung und energieintensive industrielle Prozesse. Der erste HTS Induktionsheizer für den industriellen Einsatz wurde im September 2007 verkauft.

## Supraleiter

übertragen elektrischen Strom widerstandsfrei. Ihre Entdeckung im Jahr 1911 erwies sich als einer der bedeutendsten technischen Durchbrüche des 20. Jahrhunderts. Weltweit besteht eine starke, progressiv wachsende Nachfrage nach Hochtemperatur-Supraleitern. Studien prognostizieren das Entstehen von Marktvolumina für HTS-Technologie und deren Anwendung in der Größenordnung von mehreren Milliarden Euro. Verbreitung und Verwendung der HTS-Technologie werden durch folgende Schlüsselfaktoren gefördert:

- HTS-Materialien übertragen elektrischen Strom widerstands- und verlustfrei. Sie bieten, als Ersatz für Kupfer, ausgezeichnete Voraussetzungen für effiziente Energienutzung
- HTS-Drähte können einhundert mal größere Strommengen übertragen als Kupferleiter des gleichen Querschnitts
- Die aktuellen Entwicklungen führen zu substanziiell niedrigeren Produktionskosten für HTS-Drähte: Es ist geplant, ihren Preis in den kommenden Jahren unter das Preisniveau von Kupferdraht mit vergleichbarer Übertragungskapazität zu senken
- HTS-Anwendungen ermöglichen eine nachhaltige Senkung des Energieverbrauchs und der Betriebskosten
- HTS-Anwendungen zeichnen sich durch wesentlich höhere Leistungsabgabe bei gesteigerter Zuverlässigkeit und geringerem Materialverbrauch aus
- Die HTS-Technologie wird absehbar eine Schlüsselrolle bei der Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen entsprechend den internationalen Vereinbarungen zufallen
- Sowohl im Bereich der Industrietechnik als auch in der Nutzung regenerativer Energien weist die HTS-Technologie besonderen Kundennutzen auf.

Weitere Informationen durch:

Dr. Jürgen Kellers · Zenergy Power GmbH · Telefon +49 (2226) 9060 602

Werner Witte · Bültmann GmbH · Telefon +49 (2394) 18 250